

Bantiger vom 26. Juli 2012

Dank und...

Inzwischen wurde ich auch noch von Herrn Zahno (BZ) interviewt. Ich danke ihm für seinen konstruktiven Beitrag, gleichzeitig auch jenen Kolleginnen und Kollegen aus den politischen Parteien, die meinen Abschied vom Parlament in der Bantiger Post erwähnt und meiner Frau und mir Gutes gewünscht hatten. Auch ich wünsche allen nur das Beste.

Obschon ich alle Bantiger-Artikel verfasste, hatte ich sie immer nur mit dem Absender „FORUM“ versehen. Möglichst früh vor Redaktionsschluss mailte ich nämlich meine Entwürfe an die FORUM-Aktivmitglieder. Sie erhielten Gelegenheit, den Inhalt noch zu verbessern.

Da sich das FORUM auf Sachpolitik konzentriert, hatte ich mit niemandem persönliche Probleme. Dass Antworten auf Sachfragen je nach Person und Partei nicht immer übereinstimmen, ist logisch und Teil der Demokratie. Dass nicht alle im Gemeinderat, im Parlament oder in der Verwaltung immer entzückt waren über meine manchmal vom „Courant normal“ abweichenden Voten, war ebenfalls zu erwarten.

Wäre ich gefragt worden, ob die Zeitungen derart umfassend über meinen Rücktritt aus dem Parlament berichten sollen oder lieber ausführlicher über die FORUM-Anträge im Parlament, hätte ich mich fürs FORUM entschieden. Vermutlich wären auch viele BUND- und BZ-Leserinnen froh, wenn man sie über die Parlamentsdebatten umfassender informieren würde.

Während vielen Jahren habe ich im Namen von Landesring und FORUM viel Wichtiges für Ostermundigen inszeniert und dabei erfreuliche Höhen, aber auch Tiefen erlebt. Mehr über mein Wirken steht in unserer Homepage: www.forum-ostermundigen.ch → Information → Allgemeine → 12.19.

FORUM Ostermundigen
Vereinigung der Parteilosen
W. Bruderer